



# PINNWAND

Mitteilungen für die niedersächsischen Schulen

Hannover, 14.01.2020 (Nr. 85/S. 1)

VBE-Landesvorsitzender Franz-Josef Meyer zu Perspektiven für das neue Jahrzehnt:

## „STAGNATION IN DER BILDUNGSPOLITIK ÜBERWINDEN!“

– Bildungsoffensive und Investitionsbereitschaft statt Stillstand und halbherziges Handeln –



„Die Herausforderungen zu Beginn des neuen Jahrzehnts im Bildungsbereich sind immens. Der VBE erwartet, dass sich die verantwortlichen Politiker diesen Problemen stellen und effektive Lösungen anbieten. Doch die Landesregierung ist offensichtlich nicht in der Lage oder willens mit einer nachhaltigen Strategie den tatsächlichen personellen und finanziellen

Bedarf zu akzeptieren und ignoriert weiterhin beharrlich die Realität in den Schulen“, so die Einschätzung des VBE-Vorsitzenden Meyer.

Zur Eindämmung des drohenden massiven Lehrermangels bereits zum kommenden Schuljahr fällt den Verantwortlichen nichts Besseres ein, als befristete finanzielle Zulagen für ungeliebte Regionen auszuloben oder eine schillernde Imagekampagne für mehr Lehrer zu starten. Diese Schulpolitik ist halbherzig, konzeptlos und von Ratlosigkeit und mangelndem Handlungswillen geprägt.

Der VBE fordert die Bildungspolitiker auf, endlich ihre Blockadehaltung aufzugeben, wenn es um längst überfällige Reformen im Schulbereich geht und mit einer echten Bildungsoffensive zu starten.

Der zunehmende Fachkräftemangel zieht sich wie ein roter Faden vom Elementarbereich bis in die Sekundarstufe I. Das ist das deprimierende Resultat einer verfehlten Personalpolitik im zurückliegenden Jahrzehnt. Bis 2025 werden allein an den Grundschulen bundesweit 30.000 Lehrkräfte fehlen – ohne die Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbildung. Dann würden noch ca. 100.000 zusätzliche pädagogische Fachkräfte benötigt. Das sind Dimensionen, die eigentlich die Bildungspolitiker auch in Niedersachsen wachrütteln müssten.

### Das Gegenteil ist der Fall:

Der verweigerte Einstieg in mindestens A 13 für alle, die Verschleppungstaktik des Kultusministeriums bei den Entlastungen für Lehrkräfte sowie die Verschiebung der 2. Stunde der Altersermäßigung in die nächste Legislaturperiode sind nur einige Beispiele für den mangelnden Willen zu echten Verbesserungen bei den Arbeitsbedingungen - von Bildungsoffensive in Niedersachsen also keine Spur.

Meyer abschließend: „Wir blicken mit Sorge auf die nächsten Jahre. Angesichts der Perspektivlosigkeit und Verweigerung von ausreichenden finanziellen Mitteln für eine nachhaltige Politik ist eine Kehrtwendung in der Bildungspolitik umso drängender. Ansonsten bleibt das Hohe Lied auf die Bildung nur leeres Geschwätz“.

VBE-Pressedienst 01/20

### Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Schul- und Studienseminarleitungen:

Auf der Grundlage von Umfragen hat der Arbeitskreis »Junger VBE« ermittelt, wo den Dienstanfänger\*innen oftmals in der Schulpraxis der Schuh drückt. Mit dem »Junglehrtag 2020« am 20. Februar in Hannover wollen sie für den Schulalltag Unterstützung anbieten. Ein Gewinn auch für Ihre Schule. Bitte unterstützen Sie das VBE Fortbildungsangebot (siehe Seite 2)!



# Junglehrertag 2020

## Niedersachsen

20. Februar 2020 · 9.00 – 16:30 Uhr  
**Stadtteilzentrum KroKuS**  
Thie 6 · 30539 Hannover



### Hauptvortrag:

Moritz Becker - smiley e.V.  
Whatsapp, Instagram und Snapchat:  
Was geht Schule das an?

### Tagungsleitung

**Christina Andree**

Landessprecherin Junger VBE Niedersachsen

**Mareike Messner**

Regionalsprecherin Junger VBE Hannover

**Sarah Sartipysadeh**

Ref. für Mitgliederentwicklung  
und Öffentlichkeitsarbeit

Tagungsbeitrag:

VBE-Mitglieder: 10,00 Euro

Nichtmitglieder: 15,00 Euro

### Workshops

#### WS 1: Classroom Management: Konstruktiver Umgang mit Störungen

Referenten: Dr. Marcus Eckert

#### WS 2: Schulrecht kurz und knapp

Referent: Dr. jur. Florian Schröder

#### WS 3: Quizzen mit Plickers und Kahoot – Digitale Praxis für den Unterricht

Referent: Quint Gembus, stellv. Landesvorsitzen der VBE Nds.

#### WS 4: Umgang mit herausforderndem Verhalten

Referent: Christian Schmarbeck, Sonderpädagoge und Landesvorsitzender VBE  
Schleswig-Holstein

#### WS 5: Zaubern im Unterricht

Referent: Matthias Kürten, Mitglied im Magischen Zirkel von Deutschland  
und stellv. Landesvorsitzender des VBE NRW



**Anmeldung unter:**  
[www.jungervbe-nds.de](http://www.jungervbe-nds.de)



Verband Bildung und Erziehung  
Landesverband Niedersachsen

### VBE Niedersachsen e.V.

Ellernstr. 38  
30175 Hannover

[mail@vbe-nds.de](mailto:mail@vbe-nds.de)

0511 3577650